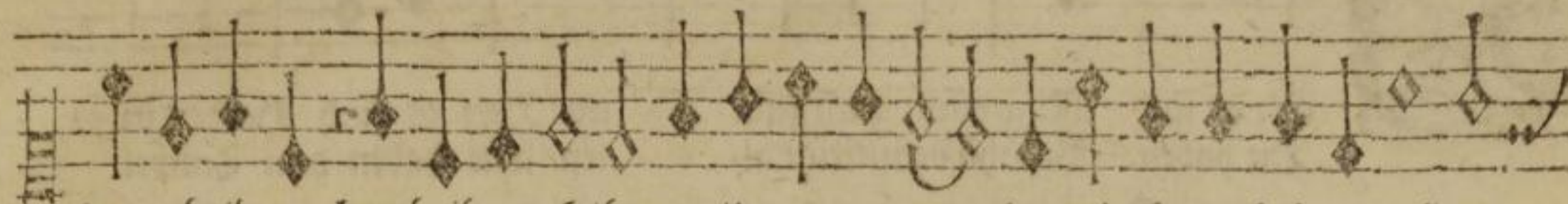




geht ihn nach ihrem wil-



len. geht ihn nach/ geht ihn nach ihrem wil-

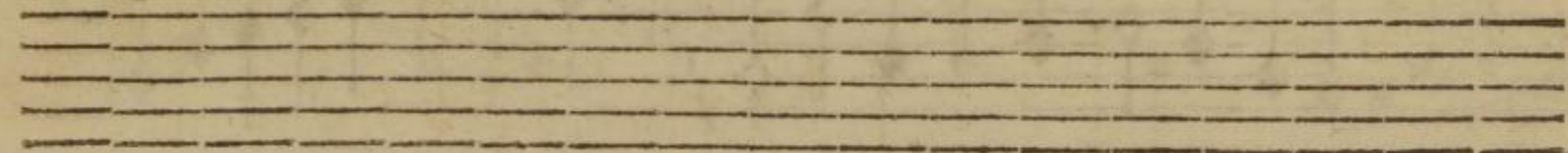
len. geht ihn nach ihrem willen



geht ihn nach ihrem wil-

len. wil-

len. willen.



5. Versus.

Sie da wie die Gottlosen seuch/ All glück han in der Welte:/:
Sie bñzen hie in dieser zeit/ All Reichthumb/ Gut vnd Gelte.
In armut der Gottselig lebt/ Das Creuz als ob sein Rucken schwebt/
Ihm ist all Welt zu wider.

6. Versus

So sagt der fromm/ soll ich vmb sinst/ Gereiniqt han mein Herze :/:
Mit vnschuld meine händ im brunt/ Gewäschten han mit schmerzen.
Von Gottich täglich plag einnam/ Mein straff mir allzeit früh zu kam/
Keyn freud bey mir erschinne.

Gloria.

Ehr sey dem Vatter vnd dem Sohn/ Vnd auch dem Heylgen Geiste:/:
Alles im anfang was vnd nuhn/ Der vns sein gnade leiste.
Das wir wandlen in seinem pfad/ Das vns die Sünd der Seel nicht schad/
Wer das begert/ sprech Amen.